

## **SVW-Langstreckler starten in die Laufsaison**

### **Victor Larisch M 30-Altersklassensieger beim Saisonstart Trailrun in Zell**

„Not macht erfinderisch“.

Getreu diesem Motto riefen die Veranstalter des TV Unterharmersbach ein neues Wettkampfformat ins Leben, das den Langstrecklern auch in Corona-Zeiten Startmöglichkeiten gab.

Mit der Anmeldung zum „Saisonstart-Trailrun“ über 10,7 Kilometer wurden den Athleten in der Zeit vom 02.-30.04. insgesamt drei Startmöglichkeiten auf der 10,7 Kilometer langen Strecke an drei unterschiedlichen Tagen geboten. Der Veranstalter stellte nur die Zeitmessung zur Verfügung, die durch einen in die Startnummer integrierten Chip ausgelöst wurde. Laufen mussten die Athleten auf der mit 410 Höhenmetern anspruchsvollen Strecke gemäß den geltenden Corona-Regeln alleine in der Zeit von 9.00 und 17.00 Uhr, während der die Zeitnahme freigeschalter war. Nach Zieleinlauf wurde die Laufzeit sofort in die über das Internet abrufbare Ergebnisliste eingestellt.

Ein innovatives Format, das die Athleten gerne annahmen, das den Läufern aber auch eine große Willenskraft abverlangte, da während des gesamten Laufes die Motivation hoch gehalten werden musste. Dass die Resonanz sehr gut war, lässt sich an der Teilnehmerzahl von insgesamt 214 Läufern und 23 Walkern ablesen, die insgesamt weit mehr als 400 Starts absolvierten.

Auch drei Waldkircher Leichtathleten wollten sich dieses Angebot nicht entgehen lassen und starteten, teilweise auch mehrfach, in Zell.



Fotos (Verein) : Armin Bernhardt (links) und Victor Larisch vor dem Start in Zell

Erfolgreichster Waldkircher Läufer in Zell war Victor Larisch, der mit seiner im zweiten Anlauf erzielten Zeit von 47:11 Minuten die Altersklassenwertung M30 gewann und damit die fünftschnellste Zeit des gesamten Teilnehmerfeldes auf der sehr abwechslungsreichen Strecke erzielte.

Armin Bernhardt, der inzwischen in der Altersklasse M60 unterwegs ist, belegte in seiner Altersklasse in der Zeit von 1:03:05 Stunden den siebten Platz und war nach dem Lauf von dem Angebot begeistert, gab aber auch zu, dass die mentale Beanspruchung während des Laufes teilweise höher war als bei den bisher üblichen Laufveranstaltungen, bei denen alle Läufer gemeinsam auf die Strecke gehen.

Als einzige SVW-Läuferin war Constance Posanski in Zell am Start. Sie startete einmal und erreichte in 1:13:11 Stunden das Ziel, was in der Altersklasse W 35 zum fünften Platz reichte und in der Gesamteinlaufliste der Damen den 37. Platz bedeutete.